



Feuer und Sturm - Kapitel 1 u. 2

Vielen Dank für die Antworten. Ich werde mir die Verbesserungsvorschläge mal ansehen.

Ich weiß, dass einige Dinge vielleicht nicht so verständlich sind, da es sich um einen Auszug handelt. Wie bereits gesagt, die Geschichte ist schon sehr weit vorangeschritten und die aktuelle Szene relativ mittig zu finden, deshalb ist es klar, dass Verständnisprobleme auftreten, die ein Leser der die ganze Geschichte kennt, wahrscheinlich nicht hat.

Hier ein paar Hintergrundinformationen, die es leichter machen einige Dinge zu verstehen.

Der Handlungsort ist "CentraTerra, die größte Industrienation, die die Menschheit jemals hervorgebracht hat."

In der fiktiven Welt folgen die Menschen der Dogma der Monats-Traktate, nach denen die Existenz von Geisteswissenschaften bestritten und geächtet ist. Dinge wie Kunst, Musik u.ä. existieren daher in der allgemeinen Welt nicht mehr.

Die Hauptcharaktere sind Ventum, der in den Armenvierteln von Trannyia (der Hauptstadt von CentraTerra) lebt, welches die letzten Orte sind, in denen besagtes noch eine Rolle spielt.

sowie

Illunía, die in den bürgerlichen Regionen lebt und im Laufe der Geschichte, vor allem durch Ventum wieder zurück zu den Dingen findet sie liebt und die sie lebendig machen.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).